

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 29.10.2012						
Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., SPD, CDU und FÜR Rostock Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur kommunalen Kulturförderung							
Beratungsfolge: <table border="0"> <thead> <tr> <th data-bbox="180 969 367 996">Datum</th> <th data-bbox="367 969 957 996">Gremium</th> <th data-bbox="957 969 1409 996">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="180 1019 367 1046">07.11.2012</td> <td data-bbox="367 1019 957 1046">Bürgerschaft</td> <td data-bbox="957 1019 1409 1046">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	07.11.2012	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
07.11.2012	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert:

Der dritte Satz in Punkt 5.1. („Gegebenfalls“ bis „zu beschließen.“) wird gestrichen..

Sachverhalt:

Der neue Einschub in Punkt 5.1. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur kommunalen Kulturförderung lautet nach der Änderung wie folgt:

Über die Zuwendungen ab 5.000 Euro entscheidet die Bürgerschaft mit dem Beschluss der Haushaltssatzung. Eine Auflistung der zu fördernden Vorhaben mit Angabe der Höhe der einzelnen Zuwendungen wird dem Produkt Kultur beigefügt. Nach Erteilung der endgültigen Zuwendungsbescheide wird der Kulturausschuss der Bürgerschaft über alle gewährten Zuwendungen informiert.

gez. Simone Briese-Finke
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Eva-Maria-Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez. Dr. Steffen Wandschneider
Fraktion der SPD

gez. Prof. Dr. Dieter Neßelmann
CDU-Fraktion

gez. Dr. Dr. Malte Philipp
Fraktion FÜR Rostock